



# Jugendzirkus Prattelino

Pressespiegel 2009 (Auszug)

## In jedem Schuh steckt eine Geschichte

**Pratteln.** Der Jugendzirkus Prattelino zieht immer mehr Kinder an



**Luftige Tänze.** In der Höhe setzen junge Prattelino-Artisten das Thema Schuh um. Foto Daniel Desborough

BEATRICE WIGGENHAUSER

**Zum 18. Mal schlägt der Pratteler Jugendzirkus seine Zelte auf der Hexmatt auf und zeigt sein neues Programm.**

Unter dem Motto «Was hän Schue mit Zirkus z'tue» stürmen heute die jungen Artistinnen und Artisten die Manege des Jugendzirkus Prattelino. Auf der Bühne tauchen Schuhe in allen Formen und Farben auf und während Jongleure ihre Kunststücke zeigen und die Seiltänzerinnen ihr Können unter Beweis stellen, wird klar, in jedem Schuh steckt eine andere Geschichte. Unter der Führung eines Leitungsteams haben 34 Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren ein Jahr lang das diesjährige Zirkusprogramm zusammengestellt und geprobt.

**MEHR ANMELDUNGEN.** Seit 18 Jahren besteht der Jugendzirkus Prattelino, der damals als kleines Projekt zur Ergänzung des Turnunterrichts an der Rudolf Steiner Schule Mayenfels in Pratteln gedacht war. «Wir

haben dieses Jahr deutlich mehr Anmeldungen gehabt», erklärt Manuel Schmid vom Jugendzirkus. So spielen dieses Jahr rund zehn Jugendliche mehr mit. «Wir haben vor allem Zuwachs von Externen bekommen», sagt Schmid. So interessieren sich immer mehr Kinder von staatlichen Schulen für das Zirkusprojekt.

**ZIRKUSFAMILIE.** Heute zeigen die jungen Artistinnen und Artisten, was in ihren Schuhen steckt. So präsentierten die Jugendlichen am Vertikaltuch etwa, wie sie in einem Schuhladen arbeiten und Schuhe versorgen, während andere auf dem Trapez mit Flossen in der Luft schwimmen und tauchen. «Wir wollen eine Geschichte erzählen», sagt Schmid. So würden nicht nur einfach Nummern aneinandergereiht, sondern zu Bildern gemacht, die zum Schluss eine Geschichte ergeben.

Seit letzten Herbst haben die Jugendlichen zusammen mit dem Leitungsteam je-

weils am Samstagnachmittag geprobt. Dazu kamen noch drei intensive Wochenenden und an Auffahrt ging es nach Zofingen ins fünftägige Trainingslager. «Die Arbeit ist nicht immer leicht», sagt Schmid, «wir machen als Gruppe immer einen Prozess durch.» So lernen die Kinder nicht nur technische Fertigkeiten, sondern auch soziale Kompetenz. «Unsere Nummern verlangen viel Verantwortung und auch Vertrauen», so Schmid. Die jungen Artistinnen und Artisten leben während der Aufführungszeit vom 27. Juni bis 1. Juli im Zirkusdorf und wohnen auf dem Platz, genau so wie in einer richtigen Zirkusfamilie.

Reservationen werden unter der Telefonnummer 061 841 01 35 entgegengenommen. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte am Ausgang.

**Aufführungsdaten:** Sa, 27. Juni, 14.30 und 20.00 Uhr, Mo 29. Juni, 20.00 Uhr, Di 30. Juni, 20.00 Uhr, Mi 01. Juli, 14.30 und 20.00 Uhr.

> [www.prattelino.ch](http://www.prattelino.ch)

© Basler Zeitung; Samstag, 27. Juni 2009



Zirkus Prattelino

## Die Schuhe sind los



**Sattelfest.** Prattelino bietet Zirkuskunst auf sehr hohem Niveau.

Foto Alan Heckel

«Was hän Schue mit Zirkus z'tue?» So heisst das neue Programm des Zirkus Prattelino, das morgen Samstag im Zelt auf der Hexmatt startet. Auf der Bühne tauchen nämlich Schuhe in allen Formen und Farben auf. Und während Artistinnen am Trapez herumturnen und Jongleure ihre Kunststücke zeigen, merkt man, dass in jedem Schuh eine Geschichte steckt.

So führt uns der Jugendzirkus Prattelino in eine Welt, in der die Menschen nicht nur auf Füssen, sondern auch auf Händen gehen, in

der kein Objekt vor Jongleuren sicher ist und in der Fahrräder auch mal nur ein Rad haben.

Schon seit 18 Jahren besteht der Jugendzirkus Prattelino, und was als kleines Projekt zur Ergänzung des Turnunterrichts an der Rudolf-Steiner-Schule Mayenfels in Pratteln begann, ist inzwischen zu einem stattlichen Jugendzirkus mit 34 Artistinnen und Artisten angewachsen. Unter der Führung eines jungen Teams hat die Zirkusgruppe mit viel Einsatz während fast einem Jahr neue Fertigkeiten trainiert und ein Zirkusprogramm für Jung und Alt zusammengestellt.

Nach einem Trainingslager in Vordemwald und vielen Proben freut sich der Jugendzirkus Prattelino nun darauf, das neue Programm vom **Samstag, 27. Juni**, bis **Mittwoch, 1. Juli**, im Zirkuszelt auf der Hexmatt dem Publikum zu präsentieren. Alle, die gerne Zirkusluft schnuppern und sich verzaubern lassen, sind herzlich eingeladen.

*Manuel Schmid, Medienkontakt*

### **Aufführungsdaten**

Sa. 27. Juni, 14.30 (Premiere) und 20 h

So. 28. Juni, 14.30 und 20 h

Mo. 29. Juni, 20 h

Di. 30. Juni, 20 h

Mi. 01. Juli, 14.30 und 20 h (Derniere)

Freier Eintritt

(Reservation unter Tel. 061 841 01 35)

[www.prattelino.ch](http://www.prattelino.ch)

© Muttенzer & Prattler Anzeiger; Freitag, 26. Juni 2009; Nr. 26/27; Seite 48





## «Was hän Schue mit Zirkus z'tue?»

### Auf der Hexmatt in Pratteln sind die Schuhe los

Mit einem farbigen Programm startete der Jugendzirkus Prattelino zum 18. Mal in die Circussaison und feierte eine viel beachtete Premiere.

Text: Manuel Schmid  
Bild: Timo Bindler

Bei sommerlichen Temperaturen und einem angenehmen Lüftchen, welches durch die teilweise geöffneten Seitenwände des Circuszeltes strömte, erlebten die zahlreich erschienenen Zuschauer ein begeisterndes Programm. Die Musiker der Circusband legen mit rhythmischem Sound los, der Vorhang öffnet sich und schon zieht es die Zuschauer in die magische Geschichte unter der Circuskuppel.

#### In jedem Schuh eine spannende Geschichte

Die Geschichte beginnt, wie könnte es anders sein, mit der Vorstellung der verschiedenen Schuhe, welche die Geschichte des diesjährigen Spektakels begleiten. Sie sind von verschiedener Form und Farbe und passen sich den jeweiligen Nummern harmonisch und spielerisch an. Von Beginn weg spürt man die Freude der jungen Artisten und Artistinnen an ihrem neuen Circusprogramm. Die Jongleure beginnen mit Tempo und Geschick, gefolgt vom Kunst- rad «Sattel-Flitzer», Sprungakrobatik, Einrad, Trapez und Feuer.

Nach den Freunden der Feuerwehr geht es an das Pausenbuffet und in die Gespräche mit den jungen Artisten und Artistinnen. Nach der Pause setzt ein starker Regen ein, und es wird richtig gemütlich im Circuszelt. Die Regenschirme werden ins Programm des Seiltanzes integriert, und es geht Schlag auf Schlag weiter mit

Akrobatik, Seilspringen, den fliegenden Schuhen am Vertikaltuch und der «Akro am Strand».

Tolle Kostüme und eine starke Circusband runden das neue Programm des Jugendzirkus Prattelino ab, und das Publikum ist sichtlich zufrieden mit dem Spektakel. Zum Schluss ertönt das Circuslied, und es gibt viel Applaus vom begeisterten Publikum. Es bleiben die Geschichten und eine schöne Erinnerung an die Premiere des Jahrganges 2009. \*



Die Besucher erwartete ein begeisterndes Programm.

© \*Manege\*; Nr. 5/2009; Seite 10



# Jugendzirkus Prattelino

Zirkus

## Bunte Schuhe fliegen am Prattelino-Himmel

Der Jugendzirkus Prattelino präsentierte zum 18. Mal sein Programm auf der Hexmatt. Das Publikum zeigte sich begeistert.

Von Julian Terzetti

Der Zirkus Prattelino ging dieses Jahr der Frage «Was hän Schue mit Zirkus z'tue?» nach. Die Antwort bot die Vorstellung selbst. Egal ob mit Flossen tauchende Trapezkünstler, barfuss laufende Diabolospieler oder fliegende Schuhe am Vertikaltuch. Schuhe steckten in irgendeiner Form in jeder Aufführung. Die 34 Artisten und Artistinnen haben seit den Herbstferien 2008 wöchentlich am Zirkusprogramm gefeilt und es einstudiert. Dazu gab es noch drei Trainingswochenenden und eine intensive Probeweche im Aargau. Herausgekommen ist eine zweistündige Vorstellung, die das Publikum mit stehenden Ovationen belohnte.

**Im Zirkusdorf leben**

Vor 18 Jahren wurde der Jugendzirkus Prattelino gegründet, als Ergänzung zum bestehenden Tu unterricht an der Rudolf-Steiner-



**Höhenflug.** Wie an einem Laufband werden die Schuhe am Vertikaltuch von Artistin zu Artistin weitergegeben.

Schule Mayenfels. Zunächst fanden die ersten Vorführungen mit einfachen Mitteln auf dem Parkplatz vor der Schule statt. Als Kasse diente ein zwischen zwei Autos gespannter Vorhang.

Mit den Jahren aber wuchs der Zirkus Prattelino und heute steht

auf der Hexmatt ein richtiges kleines Zirkusdorf. Ausgestattet mit einem Schlafwagen, einem Zirkuszelt und einem Verpflegungsstand – alles was die Jungen für ihr Artistenleben brauchen. Denn während der Aufführungen wohnen sie miteinander.



**Ferienstimmung.** Nach der harten Arbeit haben sich die jungen Artisten die Ferien redlich verdient.



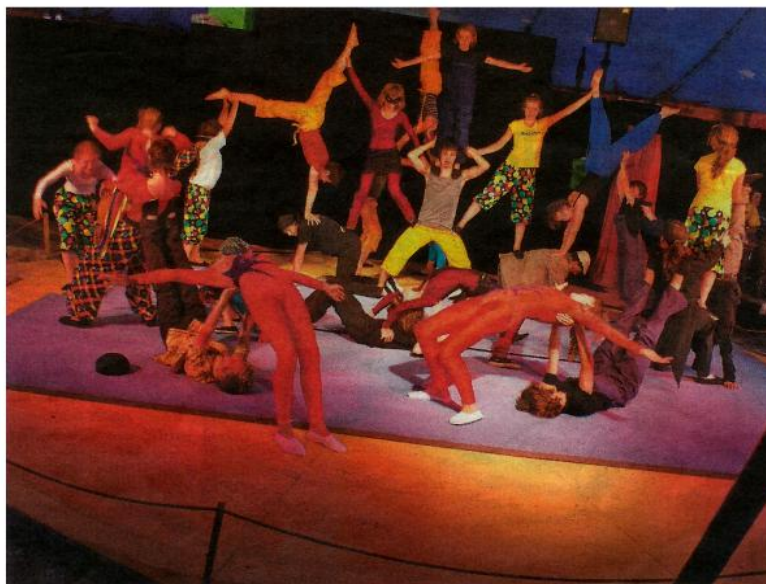
**Spielend.** Gummistiefel schützen die Füße vor dem Regen.

© Muttenger & Prattler Anzeiger; Freitag, 10. Juli 2009; Nr. 28/29; Seite 15



# Jugendzirkus Prattelino

## Zirkus Prattelino gibt nochmals alles



**PRATTELN.** Der Jugendzirkus Prattelino feiert heute Dernière: Mit dem Programm «Was hän Schue mit Zirkus z'tue?» stehen um

14.30 Uhr und um 20 Uhr Jongleure, Sprungakrobaten, Seilspringer, Kunstradfahrer und viele andere Artisten zum letzten Mal in der

Manege. Der Eintritt ins Zirkuszelt auf der Hexmatt in Pratteln ist frei, es gibt eine Kollekte am Ausgang.

© 20 Minuten; Mittwoch, 1. Juli 2009